Gemeinde 's Blättle
EMMINGEN-LIPTINGEN
Staatlich anerkannter Erholungsort

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

55. Jahrgang
Freitag, 02.03.2018
Nummer 09

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt. Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach. Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40. E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de | Homepage: www.primo-stockach.de
Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

EMMINGEN – LIPTINGEN IM SCHNEE

Schülerausfahrt nach Laterns

Wie jedes Jahr fuhr der Skiclub bei bestem Wetter und hoch motivierten Teilnehmer in das wunderschöne Skigebiet Laterns. Trotz der angekündigten sibirischen Kälte war das Wetter in den Bergen sehr angenehm und besser als erwartet. Die 36 Schüler wurden in verschiedenen Gruppen den lizensierten Skilehrern und ihren Anwärtern zugeteilt. Die Kinder hatten im Schnee jede Menge Spaß und konnten sich so richtig austoben. Zum Mittag traf man sich am Bus um gemeinsam zu Essen und sich aufzuwärmen. Am Nachmittag wurde weiterhin der tolle Schnee genossen bis man sich dann ausgepowert und etwas müde am Bus zur Heimfahrt traf. Ein toller Tag ging zu Ende und alle freuen sich, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Skikurse am Wochenende
Am kommenden Wochenende, Samstag und Sonntag, bietet der Skiclub auf dem Witthoh erneut Ski-und Snowboardkurse für Kinder und Jugendliche an. Anmeldedetails finden sie unter: www.skiclub-emmingen.de

Vorführnachmittag der Musikalischen Früherziehung

Am Mittwoch, den 31. Januar fand der Vorführnachmittag der Musikalischen Früherziehung statt. Die Musikalische Früherziehung wird für Emminger und Liptinger Kinder von viereinhalb bis 6 Jahren angeboten. Der Unterricht wird durch Birgit Karpf-Ströbel in der Grundschule in Liptingen durchgeführt. Die insgesamt 16 Kinder, werden in 2 Gruppen in zwei aufeinanderfolgenden Unterrichtsstunden á 45 Minuten unterrichtet. Beim Vorführnachmittag durften die Kinder jeweils in ihren Gruppen zeigen, was sie schon alles gelernt hatten. Nach einem Begrüßungslied spielte jedes Kind ein Zweitonlied auf dem Glockenspiel vor. Dem folgte ein Rätselquiz an der Tafel mit verschiedenen Notenwerten. Beim Rhythmusklatschspiel „Wer hat den Keks in der Dose geklaut“ durften die Eltern mitmachen. „Das ist ja gar nicht so einfach“ mussten daraufhin einige Eltern feststellen. Die Eltern waren sichtlich angetan, wie aufmerksam und mit welcher Begeisterung die Kinder dem Unterricht folgen. Nach dem Abschlusslied „Es hat mal wieder Spaß gemacht“ war der gelungene Vorführnachmittag auch schon wieder vorbei. Birgit Karpf-Ströbel konnte im Anschluss noch Fragen der Eltern beantworten und die Kinder freuten sich schon wieder auf den nächsten Unterricht.

Erfolgreiche Jahreshauptversammlung des Gesangverein Liptingen

Am vergangenen Freitag, 23.02. hielt der Gesangverein seine diesjährige **Jahreshauptversammlung** ab (der GRÄNZBOTE berichtete in der Ausgabe vom 26.02.) Bei den anstehenden Wahlen wurde für ein Jahr ein 4 köpfiges Vorstandsgremium bestimmt (Martin Lang, Erwin Truckenbrod, Andreas Matt, Theresia Gassner), im Ausschuss wurden 2 Mitglieder erneut bestätigt (Markus Friebel, Jutta Luz) und der Ausschuss wurde durch 2 neue Mitglieder ergänzt (Moni Knopf, Ludwig Matt). Für einen sehr fleißigen Probenbesuch wurde eine Reihe Sängerinnen und Sänger mit Sängergläsern ausgezeichnet (Jutta Luz, Brigitte Firmbach, Siegfried Renner, Sofie Renner, Andreas Matt, Erwin Truckenbrod). Eine ausführliche Berichterstattung erfolgt in Kürze auf unserer Webseite **www.gesangverein-liptingen.de** – dort finden Sie alles Wissenswerte zur Jahreshauptversammlung und noch vieles mehr.

Die Gewählten (von rechts) Martin Lang, Erwin Truckenbrod, Andreas Matt, Jutta Luz, Moni Knopf, Theresia Gassner, Ludwig Matt, Markus Friebel Foto: Rüdiger Daus

ERFOLGREICHE EHEMALIGE SCHÜLER AUS EMMINGEN UND LIPTINGEN

Witthoh-Schule

Werkrealschule
Haldenstraße 2
Tel.: 07465/4519961
Witthohschule@t-online.de
www.Witthohschule.de

Seit vielen Jahren genießen wir einen guten Ruf in der Gemeinde und auch bei den beruflichen Fachschulen in Tuttlingen, da die Entlass-schüler unserer Schule eine solide Ausbildung mitbringen. Diese eignet sich bestens als Ausgangspunkt für vielerlei berufliche Wege.
Im Gemeindeblatt finden Sie wöchentlich Beispiele dafür ...

Linda Butsch
Entlassklasse 2010
10. Klasse (9+1): Realschulabschluss
BK: Gesundheit und Pflege (Fritz-Erler-Schule)
Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten

Verwaltungsfachangestellte beim Landratsamt in Tuttlingen

Fürsorgliche und zielorientierte Begleitung durch die Lehrer

Der Zusammenhalt der Klasse...alle Lehrer hatten immer ein offenes Ohr, gute Vorbereitung auf das weitere Leben

Benjamin Staudinger
Entlassklasse 2007
Ausbildung zum Kraftfahrzeugmechatroniker
2017/18 Ausbildung zum Kraftfahrzeug-Techniker-Meister an der Hohentwiel Gewerbeschule in Singen

Werkstattleiter bei der Firma Honold GmbH & Co KG in Welschingen

Anja Störk
Entlassklasse 1986
2jährige Hauswirtschaftsschule:
Realschulabschluss
Ausbildung zur Köchin
Wintersaison in der frz. Schweiz (Saas-Fee und Arosa), Sommersaison am Bodensee

Küchenleitung bei der Schmieder-Klinik in Konstanz

Soziale Gemeinschaft, kurzer Schulweg

Besuchen Sie uns am
Tag der Offenen Tür (Samstag, 17.3.2018, 11 – 17 Uhr)

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen e.V.

Gemeinsam schmeckt's einfach besser!

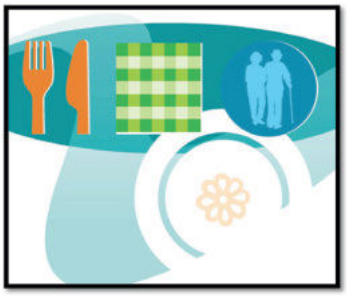
Die Nachbarschaftshilfe

Emmingen-Liptingen bietet

ab Dienstag, dem 06. März 2018,

dienstags und donnerstags einen

GEMEINSAMEN MITTAGSTISCH im Alten Kindergarten in Liptingen an.



Wir freuen uns auf Sie! Anmeldung ab sofort unter

Telefon 07465/ 926892

Unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration, aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung.

Spatenstich für Halle 3: Produktionsstart in 100 Tagen

Mit einem symbolischen Spatenstich hat die LEIBER Group am 7. Februar die Bauarbeiten ihrer neuen Produktionsstätte eingeläutet. Die neue Halle am Hauptsitz in Emmingen wird Ende Mai produktionsbereit sein. Künftig sorgen dort LEIBER-Mitarbeiter für die Bearbeitung von geschmiedeten Leichtbauteilen aus Aluminium.
„Wir sind im Zeitplan und gehen davon aus, dass wir die ersten vier neuen CNC-Maschinen in 100 Tagen anschließen und in Betrieb nehmen können", freut sich Geschäftsführer Dr. Rolf Leiber. „Alle drei Monate kommen dann neue Bearbeitungszentren hinzu, bis die 3.000 m² große Halle gefüllt sein wird."
Die Installation aller Anlagen ist voraussichtlich im Sommer 2019 abgeschlossen. Mit dem Spatenstich beginnt ein neuer Abschnitt zukunftsweisender unternehmerischer Entscheidungen: Der traditionsreiche LEIBER-Standort Emmingen wird damit verstärkt als Arbeitgeber in der Region verankert.
Bei den Bauarbeiten setzt die LEIBER Group auf Firmen aus der Region: Die Erd- und Tiefbauarbeiten werden von der Firma L. Störk (Emmingen-Liptingen) ausgeführt, die Firma Haller (Villingen-Schwenningen) ist für die Stahlarbeiten zuständig. Koordiniert wird das Vorhaben von Florian Straub (Baubetreuung Straub – Mauenheim).
Dr. Rolf Leiber: „Bisher ist unser Rezept gut aufgegangen, beim Bauen auf fast alle unsere bisherigen treuen Partner und Zulieferer zu setzen. Wir bedanken uns schon heute sehr für den beispielhaften Einsatz des Bauteams."
Über die LEIBER Group
Leichtigkeit, Stabilität, Präzision – dafür steht die LEIBER Group. Ob für die Top-Marken der Automobilindustrie, der Luftfahrt oder der Medizintechnik – unsere innovativen Leichtbauteile aus Aluminium sind auf der ganzen Welt gefragt und werden von unseren rund 900 Mitarbeitern an zwei Standorten in Europa entwickelt und produziert.

Spatenstich am 07.02.2018 mit Thomas Rapp, Dr. Theodor Cordes, Andreas Leiber, Dr. Frank Springorum, Horst Leiber, Dr. Rainer Eisele, Dr. Rolf Leiber, Udo Störk, Valentin Leiber, Erich Renner, Florian Straub und Thomas Erath (v. l. n. r.)
(Copyright: LEIBER Group GmbH & Co. KG)
Honorarfreie Nutzung des Fotos bei Nennung des Copyright.

Seniorentreff Liptingen/Heudorf

Über 50 Senioren aus Liptingen und Heudorf waren dem Aufruf von Kurt Breinlinger gefolgt und nahmen die Chance wahr, die Firma Bonner + Martin in Liptingen zu besichtigen.
Trotz eisigen Temperaturen waren doch zahlreiche Seniorinnen und Senioren des Seniorentreff Liptingen/Heudorf zur Besichtigung der Gesenk-Schmiede Bronner + Martin gefolgt und hatten einen ganz neuen Einblick in eine heimische Firma. **Geschäftsführerin Traude Bronner-Kochendörfer** war über die große Anzahl der interessierten Senioren erfreut und stellte zusammen mit ihrer Führungsmannschaft, Klaus Truckenbrod, die Herren Jannik Petersen und Steffen Hipp eine sehr interessante Dokumentation zusammen, wobei es neben der direkten Besichtigung der einzelnen Fertigungsabteilungen auch eine kurze, interessante Darstellung in Form eines Filmes gab. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren waren auch bei der Firma Bronner + Martin beschäftigt, oder hatten Bekannte und Verwandte bei den Mitarbeitern. So gab es auch „Insiderwissen" einzelner Besucher, die allesamt den Ausführungen sehr genau lauschten. Die Senioren waren über die Größe der Firma und deren Tätigkeitsfeld sehr überrascht und staunten über die Vielfalt der gefertigten Teile, die nicht nur für die Chirurgie, sondern auch andere Maschinen gefertigt wurden. Im Anschluss an diese interessante Führung durch die Firma Bronner ging es noch ins Gasthaus Sonne, wo noch ausgiebig über das Erlebte diskutiert wurde.

Nach der hervorragenden Führung stellten sich die Seniorinnen und Senioren vor der Firma der Presse.

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen 9268-92

Hospizgruppe Tuttlingen 0173/8160160

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister
Reinhold Renner 309

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
fps@landkreis-tuttlingen.de
Internet: www.fps.landkreis-tuttlingen.de

Familienpflege 0771/8322810
Schulsozialarbeiter
Julien Jurado 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Katrin Traichel 07465/4790426
u. 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**. Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

0180/6077212 (Augenärzte)
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

02.03.
Georg Heinz
Uhlandstraße 11
90 Jahre

05.03.
Magdalena Frieda Bosch
Schloßbühlstraße 23
90 Jahre

ABFALLTERMINE

Werttonne
Dienstag, 06.03.

Biomüll
Mittwoch, 07.03.

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Liptingen am Mittwoch, 07. März 2018, in der Zeit von 09:00 - 10:30 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

Aus dem TECHNISCHEN AUSSCHUSS

Aus dem Technischen Ausschuss

- Winterdienst
Im Ortsteil Emmingen werden für den Winterdienst zwei Unternehmer eingesetzt. Innerorts sind dies die Gebrüder Zimmermann, außerorts Herr Wolfgang Specker.
Bisher war geregelt, dass bei leichtem Schneefall und Eisglätte der Bauhof außerorts Salz streut. In diesen Fällen ist ein Einsatz des Unternehmers nicht notwendig. Wenn es allerdings viel schneit und Schnee geräumt werden muss, so ist die Regelung bisher, dass zunächst Herr Specker räumt und im Anschluss der Bauhof mit eigenen Fahrzeugen fährt und Salz streut. Immer wieder hatte diese Praxis zu Nachfragen geführt, ob es nicht sinnvoll sei, dass der beauftragte Unternehmer räumt und Salz streut. Dabei müsste doch Geld zu sparen sein. Seitens des Bauhofes und der Verwaltung wurde dies bezweifelt. Denn wenn ein Unternehmer auch noch Salz streut, wird der stündliche Verrechnungssatz erhöht und somit sind die Fahrzeuge des Bauhofes nicht ausgelastet und müssen bei anderen Tätigkeiten mit höheren Verrechnungssätzen angesetzt werden. So war eine Vergleichsberechnung für den Winter 2016/2017 angestellt worden. Dort war man insgesamt auf Kosten mit rund 13.500 EUR gekommen, während bei einer alternativen Räumung mit Streuen durch den Unternehmer die Kosten auf fast 19.000 EUR gestiegen wären. In der anschließenden Aussprache wurde eingewendet, dass der Unternehmer nicht darauf bestehe alles zu räumen und zu streuen, sondern sich auch eine Mischregelung vorstellen könne. Da nun mehr unterschiedliche Aussagen vorhanden waren, wurde das Thema nochmals vertagt um ein abschließendes Gespräch zu führen und die Fakten festzuhalten. Anhand dieser soll dann der Technische Ausschuss in einer weiteren Beratungsrunde die Vorgehensweise festlegen.

- Zeilenkapelle
Am Eingang der Zeilenkapelle steht eine große Linde. Das Wurzelwerk ist deutlich sichtbar und bei einer durchgeführten Besichtigung hatten die Mitglieder des Technischen Ausschuss befürchtet, dass durch die Linde Schaden an der Kapelle entsteht und zugleich, dass die Linde eventuell auch krank sein könnte oder bruchgefährdet ist. Ein sofortiges Fällen der Linde wurde deshalb zurückgestellt und zunächst ein Baumgutachter eingeschaltet. Dieser war zu dem Schluss gekommen, dass die Linde weder bruchgefährdet ist noch, dass sie aktuell größere Schäden an der Kapelle anrichten könne. Das durch Laubfall im Herbst Dachrinnen verstopft werden sei dagegen normal. Der Gutachter hatte zudem vorgeschlagen, dass die Krone der Linde einen Korrekturschnitt erhält, was Kosten mit 920,00 EUR verursachen würde.

Nachdem weder für die Linde selbst noch für die Zeilenkapelle eine Gefahr festgestellt werden konnte, beschloss der Technische Ausschuss von einer Fällung abzusehen und im Herbst 2018 den notwendigen Korrekturschnitt der Krone durchzuführen.

- Stellungnahme zu privaten Baugesuchen
Bei folgenden Baugesuchen stimmte der Technische Ausschuss zu bzw. erteilte die notwendigen Befreiungen oder Ausnahmen:
a) Neubau einer Garage, Flst. 7432, Heudorfer Straße 32, OT Liptingen
b) Neubau eines 4-Familienwohnhauses mit Fertigteilgaragen, Flst. 583/1, Hegaustraße 2, OT Emmingen
c) Nutzungsänderung und Einbau von Wohnungen in bestehendes Gebäude und Verschiebung der bestehenden Garagen beim Flst. 1025, Neuhauserstraße 13, OT Liptingen

Beim beantragten Neubau eines 2-Familienwohnhauses auf dem Flst. 944/3 Lerchenweg 14 tat sich der Technische Ausschuss schwer. Es sind zur Realisierung des Projektes einige Befreiungen vom Bebauungsplan notwendig. Zum anderen ist im Bebauungs-

plan die Anlegung eines Wendehammers vorgesehen, was bisher nicht realisiert wurde. Hinterlieger des zu bebauenden Grundstückes befürchten nun, dass aufgrund des Fehlens des Wendehammers Probleme entstehen.
Vom Grundsatz her stimmte der Technische Ausschuss der Erstellung des Wohngebäudes zu, wobei der Bauherr ausdrücklich auf der Stellung von Garagen momentan verzichtet. Zudem muss noch geklärt werden, ob die Gemeinde eine Bebauungsplanänderung durchführt oder der Wendehammer in irgendeiner Art und Weise realisiert wird. Zudem wird es zu einem Abstimmungsgespräch zwischen Bauherr, der Nachbarschaft und der Gemeindeverwaltung kommen.

Unter **Bekanntgaben** informierte Bürgermeister Joachim Löffler, dass beim Breitbandausbau in Emmingen-Liptingen die erhoffte Anschlussdichte offenbar nicht erreicht wird. Im ersten Bauabschnitt Emmingen liegen 102 Flurstücke, 45 davon erhalten einen Hausanschluss (44,1%), 38 Flurstücke erhalten nur ein Kabel ins Grundstück eingelegt, 19 Flurstücke werden überhaupt nicht angeschlossen.
In Liptingen beim Bauabschnitt I sind 241 Flurstücke betroffen, wobei 91 Hausanschlüsse beantragt worden sind (37,8%), 102 Grundstücke erhalten lediglich das Kabel ins Grundstück gelegt und 48 Grundstücke erhalten überhaupt keinen Anschluss.

Dies war nicht nur für die Verwaltung und die beauftragte Ingenieurgesellschaft SBK etwas verwunderlich, sondern auch die Mitglieder des Technischen Ausschusses äußerten ihre Verwunderung. Der Anschluss ans Breitband stellt eine eindeutige Wertsteigerung für jedes Grundstück dar. Momentan wird bei Bauplatzverkäufen sehr intensiv nachgefragt, ob ein guter Breitbandanschluss vorhanden sei.
Diese nicht üppige Anschlussdichte führt auch dazu, dass die Gemeinde zunächst z.B. im Bereich der Neuhauserstraße im südlichen Bereich eigentlich jedes Grundstück anschließt, die nördlich gelegenen Grundstücke allerdings in der Regel nur eine Röhrchenablage möchten. Die Querung der Neuhauserstraße zum Erreichen dieser Röhrchenablagen kostet allerdings pro Anschluss einen Betrag von 1.000 bis 2.000 EUR. Auf diese Verlegung wird die Gemeinde nun verzichten, da auch in den übersandten Anschlussverträgen eindeutig festgehalten wird, dass keine Garantie besteht, dass eine Röhrchenablage erfolgt. Dies wiederum bedeutet, dass die betroffenen Grundstücke später zwar an das Breitband angeschlossen werden können, allerdings zu einem deutlich höheren Betrag. Auch in der Tuttlingerstraße trifft dies einen Teil derjenigen, die ortsauswärts nur eine Röhrchenablage beantragt haben.
Die betroffenen Grundstückseigentümer werden seitens der Gemeindeverwaltung nochmals separat angeschrieben und hierzu nochmals hingewiesen. Es besteht dann immer noch die Möglichkeit einen Antrag auf Anschluss im jetzt zu realisierenden Bauabschnitt zu stellen.

Eine weitere Information betraf die geplante Entsiegelung eines landwirtschaftlichen Erschließungsweges im Bereich Schuhfranz an der L440, abzweigend von der B14. Um den Rad- und Fußweg im Bereich Schuhfranz zu komplettieren, muss ein Grünausgleich vorgenommen werden, der z.B. eine Entsiegelung eines bisher bituminös befestigten Weges bedeuten könnte. Die betroffenen Anlieger hatten allerdings Beschwerde eingelegt und das Regierungspräsidium hat nun mitgeteilt, dass auf die Entsiegelung verzichtet wird. An anderer Stelle muss deshalb dann der Grünausgleich geschaffen werden.

Unter **Anfragen und Wünsche** der Gemeinderäte wurde hinsichtlich des baurechtlichen Genehmigungsverfahrens für nachträgliche Bauten an der Dupfee nachgefragt. Eine weitere Anfrage beschäftigte sich mit dem derzeit gerade laufenden Abbruch des Gebäudes Tuttlingerstraße 25 und der späteren Gestaltung des Areals. Zudem wurde nachfragt, ob der nunmehr durch den Schuppenabbruch im Bereich der Jahnstraße vorhandene Bauplatz nicht öffentlich zum Verkauf ausgeschrieben werde, was seitens der Verwaltung verneint wurde. Wenn Anfragen nach Bauplätzen eingehen wird auf die vorhandenen Bauplätze verwiesen, und damit auch auf diesen. Eine konkrete Anfrage zu diesem Bauplatz war offenbar gescheitert, da die Bauplatzfläche als zu gering erachtet worden war.

JUGENDARBEIT

Das Jugendhaus Emmingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstags von 15 - 18 Uhr
Freitags von 16 - 20 Uhr

Das Jugendhaus Liptingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montags von 15 - 18 Uhr
Donnerstags von 16 - 20 Uhr

In beiden Jugendhäusern haben sich inzwischen Jugendhaus-Teams gegründet, die sich in die Gestaltung und Organisation der Jugendhäuser mit einbringen. Die Jugendlichen können die Jugendhäuser deshalb nach Rücksprache mit der Jugendreferentin auch selbstständig öffnen und nutzen.

Für Rückfragen und Anregungen ist Frau Traichel unter folgenden **Kontaktdaten** zu erreichen:
Tel.: 07465/4790426
Mobil: 0176/24863738
Email: juref-el@gmx.de
Facebook: Jugendreferentin Katrin

FUNDSACHEN

Gefunden

- wurde in der Volksbank in Emmingen eine Brille.
Die Fundsache kann im Rathaus Emmingen zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

- wurden nach der Fasnacht diverse Kleidungsstücke in der Witthohhalle.
Die Fundsachen können im Rathaus Emmingen zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

Glasfaser bis ins Haus, schnelles Internet in Emmingen / 2. Bauabschnitt

Derzeit läuft die Planung für den zweiten Bauabschnitt im Ortsteil Emmingen durch die Firma SBK aus Ingersheim. Für die betroffenen Anwohner und die interessierte Bürgerschaft werden wir eine Informationsveranstaltung abhalten. Die Gemeindeverwaltung, die Kommunalanstalt BIT mit Herrn Baur und Frau Reich von der Planungsfirma SBK sowie die Herren der Firma NetCom BW werden das Projekt vorstellen und die nächsten Schritte erläutern. Den Hauseigentümern wird erklärt, wie sie Zugang zum schnellen Internet erhalten.

Informationsveranstaltung
Schnelles Internet für Emmingen
Dienstag, 20. März 2018
Beginn: 19:00 Uhr
Witthohhalle in Emmingen

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:
- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger
- Obst und Gemüse von Manfred Brecht
- Käse der Allgäuer Käsehütte
- Fisch vom Fischhandel Walter Geiger
- Honig und Bienenprodukte von Susanne Meier „Gutes aus dem Bienenstock“ (immer am 1. Donnerstag im Monat)

Die Ortsverwaltung in Liptingen
ist am Donnerstag, den 08. März 2018 ganztägig geschlossen.

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e.V.

Betreuter Einkaufsfahrdienst
Ilse und Manfred Schlosser bieten **jeden Freitagmorgen,** Senioren oder Personen die Unterstützung benötigen, die Möglichkeit, direkt ab 9.00 Uhr mit dem DRK Auto von der Haustüre abgeholt zu werden und dann gemeinsam nach Tuttlingen zum Einkaufen gefahren zu werden. Während des Einkaufs werden Sie gerne unterstützt.

Um die betreute Einkaufsfahrt organisieren zu können, ist eine Anmeldung bis spätestens einen Tag vorher nötig. Bitte melden Sie sich direkt bei Familie Schlosser Tel: **07465/1035** zur Einkaufsfahrt an.

LANDKREIS

Am Montag, 5. März 2018 bleiben alle Deponien und Wertstoffhöfe geschlossen

Ab Montag, 12. März 2018 gelten die Sommeröffnungszeiten
Die Abfallberatung des Landkreises Tuttlingen weist darauf hin, dass die Entsorgungsanlage Talheim, die Bauschuttdeponie Aldingen sowie der Wertstoffhof Tuttlingen am Montag, 5. März 2018 geschlossen sind. Auch die Abfallberatung des Landkreises Tuttlingen ist an diesem Tag telefonisch nicht zu erreichen. Sämtliche Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsamtes nehmen an einer Fortbildungsmaßnahme teil. Am Dienstag sind dann alle Anlagen wieder geöffnet. Ab Montag, 12. März 2018 bis einschließlich Samstag, 10. November 2018 haben alle fünf Wertstoffhöfe und die Bauschuttdeponie Aldingen wieder längere Öffnungszeiten:

Bauschuttdeponie Aldingen mit Wertstoffhof:
Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Samstag 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr
(nur Wertstoffhof und Grünguthof geöffnet, keine Annahme von Bauschutt)

Wertstoffhof Tuttlingen:
Montag bis Freitag 12:00 bis 17:30 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Wertstoffhof Mühlheim:
Mittwoch und Freitag 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Wertstoffhöfe Geisingen und Wehingen:
Dienstag + Donnerstag 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Ab Montag, den 12. März 2018 nehmen auch die Grünschnittannahmestellen ihren Betrieb wieder auf. In jeder Landkreisgemeinde betreut ein Landwirt des Maschinenrings eine solche mobile Annahmestelle, die in der Regel samstags stundenweise geöffnet ist. Die genauen Orte und Öffnungszeiten stehen im Abfallkalender.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07461-926 3400, E-Mail abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de oder im Internet unter www.abfall-tuttlingen.de .

Trotz Frost und Schnee stabiler Arbeitsmarkt

Bei 7.540 Arbeitslosen in der Region bleibt Quote auf 2,7 Prozent 1.805 neue Stellenangebote
Auf dem Arbeitsmarkt in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg brachte der Februar keinen saisonalen Anstieg der Arbeitslosigkeit. Im Berichtszeitraum gab es wieder kräftige Bewegungen: Es meldeten sich 2.610 Männer und Frauen erstmals oder erneut arbeitslos, 950 unmittelbar aus vorheriger Erwerbstätigkeit. Dem standen 2.520 Abmeldungen aus der Arbeitslosigkeit gegenüber. Davon nahmen fast 860 Männer und Frauen eine Beschäftigung auf sowie 520 weitere eine Ausbildung oder Maßnahme.

Unter dem Strich stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vormonat um knapp 100 auf 7.540 Personen. Der Agenturbezirk Rottweil – Villingen-Schwenningen liegt damit bei der unveränderten Arbeitslosenquote von aktuell 2,7 Prozent weiterhin unter dem Landesschnitt von jetzt 3,4 Prozent. Zum Vergleich: Im Vorjahr waren im Februar in der Region 8.630 Arbeitslose gezählt worden, 1.090 mehr als jetzt. Die Quote betrug in der Region vor Jahresfrist 3,2 Prozent.

Im Landkreis Tuttlingen wurden im Februar 2.055 Arbeitslose gezählt, knapp 50 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote nahm dort gegenüber Januar um ein Zehntel auf 2,6 Prozent ab. Im Kreis Rottweil nahm die Zahl der Arbeitslosen um 75 auf 1.920 zu. Dort kletterte die Quote um ein Zehntel auf 2,4 Prozent. Im Schwarzwald-Baar-Kreis gab es mit plus 70 auf 3.565 ebenfalls einen leichten Anstieg bei den Arbeitslosen. Die Quote blieb dort unverändert auf 3,0 Prozent.

3.655 Arbeitslose zählten im Februar 2018 zu den erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach dem zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II), 140 weniger als im Januar und sogar fast 560 weniger als im Februar des Vorjahres.

Tipps für Berufsrückkehrerinnen!

Agentur für Arbeit beteiligt sich erneut mit einer Aktion zum Internationalen Frauentag
Am Dienstag, 6. März 2018 von 9 bis 15 Uhr findet ein Telefonaktionstag unter der Hotline-Nummer 0800 4 5555 00 (dieser Anruf ist kostenlos) statt. Interessierte Frauen erreichen an diesem Tag über die Hotline die Service-Center der Bundesagentur für Arbeit. Nach der Nennung des Kennworts „Frauenaktionstag“ und ihres Wohnorts werden sie direkt an die für sie zuständige Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) verbunden. Darauf weist jetzt die Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen hin.
Am Telefonaktionstag können alle Fragen rund um den Wiedereinstieg gestellt werden: Zur Rückkehr ins Berufsleben, zu Beschäftigungsmöglichkeiten in Voll- und Teilzeit, zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur Teilzeitberufsausbildung und zu den vielfältigen besonderen Unterstützungsangeboten der Agentur für Arbeit für Berufsrückkehrerinnen.

„Nach wie vor unterbrechen vor allem Frauen ihre Erwerbstätigkeit, um Kinder zu erziehen oder ihre Angehörigen zu pflegen. Wenn sie nach einer Familienphase wieder ins Berufsleben einsteigen möchten, erhalten sie Unterstützung von der Agentur für Arbeit. Aber noch nicht alle Frauen, die in den Beruf zurückkehren wollen, nehmen diese Möglichkeit wahr“, erklärt Erika Faust, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen.

Zwei Tage vor dem internationalen Frauentag am 8. März 2018 macht die Agentur für Arbeit damit ein spezielles Angebot zum Thema Frau und Beruf. „Wir wollen im Zusammenhang mit dem Internationalen Frauentag den Frauen in Baden-Württemberg die Gelegenheit geben, sich direkt telefonisch an die Expertinnen zum Thema „Berufsrückkehr“ zu wenden. Damit unterstützen die baden-württembergischen Agenturen für Arbeit die Frauen beim Wiedereinstieg ins Berufsleben, die gefragte Fachkräfte bei den Arbeitgebern sind“, so Faust.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Veranstaltungsreihe BIZ & DONNA 2018

Am Donnerstag, 8. März in der Stadthalle Tuttlingen: Lernen im digitalen Seminarraum
In der globalisierten Arbeitswelt arbeiten Firmen oft weltweit über moderne Kommunikationstechniken und Netzwerke zusammen. Dabei spielt der Einsatz von High-Tech-Videokonferenz-Systemen eine zunehmende Rolle.

Auch in der modernen beruflichen Weiterbildung bietet das Lernen am PC gerade für Frauen viele Vorteile. So erspart Lernen durch virtuelle Präsenzseminare insbesondere im ländlichen Raum weite Wege und damit Zeit. Sogar von zu Hause aus können zertifizierte, passgenaue Angebote an arbeitsmarktrelevanten Schulungen genutzt werden.

Doch wie funktioniert das Lernen im digitalen Seminarraum? Wie komme ich zurecht mit der Technik? Welche Angebote gibt es? Worauf muss ich achten?
In einem kostenlosen Einführungsworkshop stellt Kerstin Rudi (alfatraining Bildungszentrum e. K.) die Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung durch virtuelles Präsenztraining vor.

Anmeldungen bei Silvia Kimmich-Bantle, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA), Telefon: 0741 492-347,
Telefax: 07721 209-200.
EMail: rottweil-villingen-schwenningen.BCA@arbeitsagentur.de

KINDERGARTEN NACHRICHTEN

Die Röm.-Kath. Kirchengemeinde St. Silvester
sucht für die

Kath. Kindergärten
St. Silvester u. Don Bosco in Emmingen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt
1 weitere Reinigungskraft, ca. 8 Stunden pro Woche
(Einsatz Abends bzw. nach Absprache)

Wir wünschen uns von Ihnen:
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- eigenständige Arbeitsweise
- Spaß an der Arbeit

Wir bieten:
- Selbständiges Arbeiten
- Vergütung nach AVO

Wir haben ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an:
Kindergarten St. Silvester, In der Burg 1, 78576 Emmingen-Liptingen
Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Herrmann unter 07465-624 gerne zur Verfügung.

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch:
„Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes."
(Lukas 9,62)

Freitag, 02.03.2018
Friedenskirche Emmingen:
19:00 Uhr Weltgebetstag

Sonntag, 04.03.2018
Friedenskirche Emmingen:
09:30 Uhr Gottesdienst, parallel Kinderkirche
Pfarrerin Dr. Janzarik

Mittwoch, 07.03.2018

Friedenskirche Emmingen:
16:15 Uhr Konfirmandenunterricht
19:30 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet

Weltgebetstag
Frauen aus Surinam verkünden: „Gottes Schöpfung ist sehr gut" – Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Friedenskirche Emmingen am Freitag, 2. März, um 19:00 Uhr!

Ökumenisches Taizé-Gebet
Einmal im Monat versammeln wir uns zum ökumenischen Taizé-Gebet in der Friedenskirche. Taizé-Gebet, das bedeutet: eine halbe Stunde ruhiger Gesang und meditatives Schweigen, ein Ruhepunkt im Alltag und Gelegenheit zur Besinnung. Der Termin ist immer am Mittwoch um 19:30 Uhr. Die nächsten Termine sind: **11.04.** (wegen der Osterferien ausnahmsweise nicht am ersten Mittwoch im Monat!), **02.05.**, **06.06.** und **04.07.** Herzliche Einladung!

Vorschau:
Gemeindeversammlung
am Donnerstag, 15. März
Bei vielen ist es schon ein Gesprächsthema: Die Bezirkssynode – unser regionales Kirchenparlament – hat im Herbst 2017 über eine Veränderung entschieden, die uns zentral betrifft: den sogenannten Pfarrplan 2024. Die Landeskirche stellt sich darauf ein, dass zukünftig die finanziellen Spielräume geringer werden und dass die Zahl der Mitglieder weiter zurückgeht. Deswegen wird die Zahl der Pfarrstellen in den nächsten Jahren maßvoll reduziert. Der Kirchenbezirk Tuttlingen muss in den kommenden sechs Jahren dreieinhalb Pfarrstellen einsparen. Diese Vorgabe soll unter anderem durch die folgende Maßnahme erreicht werden: Ab 2024 soll es einen gemeinsamen Pfarrer für Emmingen-Liptingen und für Neuhausen geben, da Neuhausen zu wenig Gemeindeglieder hat, um in Zukunft noch eine Pfarrstelle für sich allein zu haben. (Möhringen mit der Vorstadt wird in Zukunft weiterhin 50% Pfarrstellenanteil haben.)

Die jetzige Form unsere Gemeinde – Möhringen gemeinsam mit Emmingen-Liptingen – ergibt unter diesen Bedingungen nicht mehr viel Sinn. Wie soll es weitergehen? Vieles spricht dafür, dass sich in den kommenden Jahren aus den Orten Neuhausen (mit Schwandorf und Worndorf) und Emmingen-Liptingen eine neue Kirchengemeinde entwickeln kann. Die Kirchengemeinderäte haben schon erste Gespräche mit den Neuhausenern geführt, die auf der persönlichen Ebene sehr angenehm waren. Auch im Konfirmandenunterricht gab es in den vergangenen Monaten eine gute Kooperation.

Wir als demokratisch verfasste Kirche wollen jetzt die Meinungsbildung auf möglichst breite Füße stellen. Der Kirchengemeinderat als beschließendes Gremium ist sehr daran interessiert, wie Sie zu den anstehenden Veränderungen stehen.

Bitte besuchen Sie deswegen unsere Gemeindeversammlung am 15. März um 19:30 Uhr in der Friedenskirche!

Dort erhalten Sie genaue Informationen zu den Hintergründen des Pfarrplans 2024 und können anschließend in einem offenen Diskussionsforum Ihre Meinung, Ihre Fragen und Ihre Sorgen äußern. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und eine engagierte und offene Diskussion!

Es grüßen Sie im Namen des Kirchengemeinderates:
Frau Martina Reinbold (1. Vorsitzende), Beim Leibertäle 15, 78532 Tuttlingen,
Tel. 07461/9629567
Pfarrer Dr. Johannes Wischmeyer, Pfarrerin Dr. Birte Janzarik
Evangelisches Pfarramt, Unter Jennung 15, 78532 Tuttlingen, Tel. 07461-75467
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de,
Homepage:
www.evang-kirche-moehringen.de

SCHULNACHRICHTEN

Tuttlinger Gymnasien stellen sich vor

Die Anmeldetermine für die weiterführenden Schulen rücken näher. Deshalb laden die beiden Tuttlinger allgemein bildenden Gymnasien auch dieses Jahr wieder alle interessierten Eltern der Klassen vier aus Tuttlingen und den umliegenden Gemeinden zu Informationsabenden ein. Dabei werden das Schulprofil und die Besonderheiten der beiden Schulen vorgestellt. Das Immanuel-Kant-Gymnasium lädt am Montag, 5. März in die IKG-Aula, das Otto-Hahn-Gymnasium am Dienstag, 6. März in der OHG-Mediothek, jeweils um 19 Uhr ein.

Am Freitag, 9. März, findet von 14:30 bis 17:30 Uhr dann der Tag der offenen Tür an beiden Gymnasien statt. Hierzu sind vor allem auch die Kinder ganz herzlich eingeladen.

Es gibt viel Interessantes anzuschauen und auch Rundgänge und Führungen werden angeboten.
Die zentralen Anmeldetermine sind am Mittwoch, 21. März und Donnerstag, 22. März, jeweils von 14 bis 18 Uhr. Zur Anmeldung werden der Ausweis des Kindes oder ein anderer Identitätsnachweis und das Blatt 4, 5 und 7 der Grundschulempfehlung benötigt.

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e. V. Emmingen a. E.

Rückblick Fasnet 2017
Bei starkem Schneefall, wurde am Morgen des Schmotzigen Dunschtig gestartet. Die Buchenberger, Hexen und die Zunfträte trafen sich am Rathaus und marschierten zusammen mit dem Musikverein in den Kindergarten ein. Wie jedes Jahr wurden wir von den Kindern und den Erzieherinnen empfangen und zum Mitmachen animiert. Alle sangen, und klatschten um die Wette. Im Anschluss wurde traditionell die Witthohschule von den Narren befreit. Die Schüler schmückten zusammen mit den Lehrern wieder unseren Narrenbaum. Allen Schülern und Lehrern ein Herzliches Dankeschön dafür. Bei der Schließung des Rathauses sprach Bürgermeister Joachim Löffler seine letzten Worte, bevor die Buchenberger über das Rathaus die Macht ergriffen. Mit der musikalischen Unterstützung des Musikvereins stellten unsere Holzmacher unseren Wunderschönen und Prächtigen Narrenbaum, Dankeschön euch Holzmachern und natürlich der Musikkapelle Emmingen. Pünktlich um 14:00 startete das Programm der Kinderfasnet unter der Leitung von Tabea Epple und Lea Keller in der bis auf den letzten Platz besetzten Witthohhalle. Euch beiden, sowie den Akteuren groß und klein ein Herzliches Dankeschön! Nach dem Hemdglonkerumzug mit der Musikalischen Begleitung der Los Crawallos trafen sich alle Hemd und auch sonstige Glonker in der Witthohhalle mit voller Spannung wer das Narrenelternpaar 2018 wird. Ein ganz besonderer Dank gilt dieses Jahr dem Narrenelternpaar Anette Schmitz und Michael Echner sowie unserem Pfarrer Andreas, der mit seiner unverwechselbaren Dichterkunst unsere diesjährigen Narreneltern traute. Am Fasnetfreitig waren im Dorf die Eiersammler, Rußhexen, alte Schachteln und die Hexenmusik unterwegs. Hier auch einen Dank an alle für die Verköstigung der herumtreibenden Narren. Unser diesjähriger Zunftball stand unter dem Motto „Jahrmarkt, Zirkus und Gaukellei, Seid älle gerne mit Dabei. Zu Sehn gibt's viele Künstler und Zauberei, bei´n Buchenbergern Herrscht mystisches Allerlei!!
Ich danke hiermit allen Akteuren, Tanzgruppen und unseren zwei Moderatoren Andreas Albrecht und Neshat Gashi, die uns durchs diejährige Programm führten. Dankeschön euch Beiden!
Bei wunderbarem Wetter und strahlendem Sonnenschein, aber auch starkem Schneefall konnte unser Fasnetmäntigsumzug mit Gruppen von unserern Nachbargemeinde Hattingen, aus Tuttlingen, Möggingen und mit vielen interessanten Gruppen aus Emmingen in gewohnter Form stattfinden. Allen teilnehmenden Gruppen ein ganz herzliches Dankeschön, das ihr wieder zu einem solch schönen Umzug beigetragen habt. Wie jedes Jahr hat uns der Musikverein Emmingen unter der Leitung von Thorsten Tritschler über die gesamte Fasnet musikalisch begleitet, hierfür ein ganz herzliches Dankeschön. Wir bedanken uns bei der Gemeinde für die Ausgabe der Verzehrgutscheine an die Schüler und für die Ausrichtung des Stehempfanges in der Zunftstube. Weiter möchten wir uns bedanken bei der Freiwilligen Feuerwehr Emmingen für die Brandsicherheitswache und das Sperren der Straße während des Umzugs. Der Gemeindeverwaltung, bei den Bauhofmitarbeitern. Den Los Crawallos für die Unterstützung über die Fasnet. Ebenfalls bei der Sparkasse, Volksbank sowie beim Team Pusteblume für die Bewirtung der Narren am Schmotzigen Dunschtig. Dem Gesangverein für die Bewirtung, der Zunftstube und das Zubereiten des Heringessens für die Holzmacher sowie allen Kuchen- und Tortenspendern, ebenfalls der AH - die uns jedes Jahr beim Bändelverkauf unterstützen, Werner Grathwohl und Hans Störk für ihre Mithilfe am Samstagabend, Ein Herzliches Dankeschön euch!
Zum Gelingen einer solch tollen Fasnet gehören natürlich auch immer wieder viele Helfer, die ihren Dienst nach Plan und darüber hinaus verrichten, dank der Vorstandschaft, dem Zunftrat, den Tanzgruppenleiterinnen, den Tanzgruppen, den Buchenbergern, den Hexen, unserer Garde und besonders bei Armin Heller und Mathias

- Störk für die Organisation der Getränke, Sowie Ramona Störk und Alexander Sigg, die dafür sorgten das der Hunger in der Halle nicht zu Kurz kam.

Herzlichen dank auch an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer.
Danken möchten wir folgenden Firmen und Personen, die uns durch Rat und Tat sowie Material unterstützt haben.
- Freddy Schmitz, Schmitz Lackier- Sandstrahlbetrieb
- Udo Störk, Leonhard Störk GmbH
- Frank Heller, Holzbau Heller GmbH
- Hubert & Bernd Zimmermann, Landw. Lohnunternehmen
- Edmund Störk, Burghof
- Martin Diener, Aichhalder Hof
- Dieter Fritz, Datentechnik
- Robin Bär, Party-Service
- Ernst Keller, Elektrotechnik
- Und beim Team der Pusteblume!

Bedanken möchte ich mich natürlich auch bei allen nicht genannten. Ich Danke Jedem einzelnen. Dankeschön!

Bilder von und über die Fasnet 2018 stehen auf der Homepage www.buchenberger-zunft.de demnächst zur Verfügung.

Buchenberger Zunft Emmingen ab Egg e.V.
Florian König, Zunftmeister

Förderverein e. V. für Emminger Kinder und Jugendliche

Ein herzliches DANKESCHÖN
... an alle fleißigen Helfer und Kuchenbäcker, die unseren Kinder Second-Hand-Basar am letzten Samstag wieder so tatkräftig unterstützt haben!
Ein Dankeschön auch an alle Käufer und Verkäufer.
Falls auch Sie gerne mal helfen möchten, wenden Sie sich bitte tel. an Tel. 07465-91246 oder an foerderverein-emmingen.de. Die nächste Börse findet am 15.09.2018 statt, die Nummernvergabe startet am 23.07.2018.

Guggenmusik Los Crawallos Emmingen e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Am Samstag den 10.03.18 um 20:00 Uhr findet unsere Jahreshauptversammlung im Narrenhäusle Emmingen statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Berichte
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstands
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Sonstiges

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens Samstag, den 03.03.18 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Nadine Heiß, Witthohstr. 24, 78576 Emmingen eingereicht werden.

Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen ab Egg

Unsere nächste Probe findet am Dienstag, den 06.03.2018 um 20:00 Uhr statt!

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Tennis

Einladung zur Abteilungsversammlung
Am 02.03.2018, Gasthof Adler, Uhrenzimmer, Emmingen
Beginn: 19:30 Uhr
Tagesordnung
- Begrüßung
- Bericht Jugendwart
- Bericht Sportwart
- Bericht Kassierer
- Bericht Abteilungsleiter
- Ehrungen
- Wahlen
- Verschiedenes

HERREN 2 UNTERLIEGEN STARKEN ÜBERLINGERN
Pascal Gnirß - 0:6, 1:6
Sebastian Ziesemer - 1:6, 2:6
Max Anders - 1:6, 4:6
Malte Endres - 1:6, 1:6
Gnirß/Ziesemer - 4:6, 4:6
Anders/Endres - 2:6, 0:6

Nächste Begegnung:
3.3.2018 - MIXED in Mühlhausen gegen Kreenheinstetten

VdK Sozialverband VdK

VdK rät zu vorbeugendem Brandschutz
Brände können immer passieren, nicht nur an Weihnachten und Silvester. Der Sozialverband VdK rät zu Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes, um Leib, Leben, Gesundheit und Eigentum zu schützen. Hier kann jeder selbst aktiv werden, denn die größten Brandgefahren lauern im eigenen Haushalt, beispielsweise beim sorglosen Umgang mit Kerzen am Adventskranz oder Weihnachtsbaum, beim Feuerwerk, beim Grillen sowie bei vergessenen Herdplatten, Bügeleisen oder bei defekten Elektrogeräten. Daher sollte man defekte Geräte fachkundig reparieren lassen oder ersetzen, rät VdK-Landesvize Uwe Würthenberger. „Und lassen Sie Ihre Geräte nicht im Standby-Modus laufen. Behalten Sie beim Kochen Ihren Herd im Auge und schalten Sie Herd und Backofen aus, wenn Sie die Wohnung verlassen. Löschen Sie vor allem Kerzen vor dem Verlassen des Raums. Benutzen Sie Holzkohlegrills nur draußen und gießen Sie nie Anzündeflüssigkeit nach. Und rauchen Sie nie im Bett", sind weitere wichtige Tipps des stellvertretenden VdK-Landesvorsitzenden. Auskünfte über den Sozialverband VdK erteilt der Vorsitzende des Ortsverbandes Emmingen-Liptingen, Klaus Ackermann, Herrenstraße 2, Telefon (07465) 502.

DRK Ortsverein Liptingen

Der DRK-Ortsverein Liptingen lädt zu seiner Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 09.03.2018** um 19:30 Uhr ins Gemeinschaftshaus in Liptingen alle Mitglieder, Gönner und Freunde ganz herzlich ein

Tagesordnung:
- Begrüßung
- Bericht des Schriftführers
- Bericht des JRK
- Bericht Seniorengymnastikgruppe
- Bericht des Kassiers
- Bericht des Vorsitzenden
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahlen
- Ehrungen
- Verschiedenes

Sportverein Liptingen e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018
Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag den 16. März 2018 um 20:00 Uhr im Sportheim laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.
Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Berichte der Abteilungsleiter
5. Bericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des 1. Vorsitzenden
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahlen (u.a. 2. Vorstand, Kassier, Schriftführer)
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sollten gemäß der Satzung bis spätestens 09.03.2018 schriftlich beim Vorstand vorliegen. Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen, und bitten sich diesen Termin vorzumerken.

Schetteregg-Ausflug
Vom 01.03 - 04.03.2018 fährt die AH des SVL zum Skiwochenende auf's Schetteregg.
Anmeldungen bitte bei Rolf Hirt
Tel. 07465/920474

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tischtennis

Spielbericht Bezirksliga Herren
TV Aldingen I-SV Liptingen I 3:9
Unerwartet deutlich fiel der Sieg der Liptinger Ersten beim alten Rivalen Aldingen aus. Nach einer 3:0-Führung in den Doppeln durch Jan Lindeman/Thomas Fuhrmann, Dirk Scherer/Armin Dümmel und Christoph Renner/Klaus Staudt sowie im 1. Einzel durch Jan Lindeman kamen die Gastgeber auf 1:4 heran. Doch sorgten Dirk Scherer, Klaus Staudt für das 3:6. Jan Lindeman, Christoph Renner und Klaus Staudt stellten im 2. Durchgang den Endstand her.

Vorschau auf kommendes Wochenende
Die Liptinger Erste bestreitet ein weiteres Auswärtsspiel am Samstag um 17 Uhr in Spaichingen. Die Gastgeber, die im Kampf um den Klassenerhalt stehen, werden versuchen die Punkte am Ort zu behalten. In den letzten Jahren haben sich die Liptinger in Spaichingen immer schwer getan. Die 2. Mannschaft empfängt um 17 bzw. 20 Uhr in Emmingen Gäste aus Nusplingen bzw. Vöhringen. Gegen beide Gegner wurde in der Vorrunde klar verloren, dies dürfte auch diesmal nicht anders sein.
Ebenfalls in Emmingen spielt die Vierte gegen die Gäste von TTFC Dürbheim II bzw. TTC Tuttlingen III. Sollten diese beiden Mannschaften in Bestbesetzung antreten können, sind Punktgewinne nicht zu erreichen. Spielbeginn ist ebenfalls 17 bzw. 20 Uhr.
Die Schülermannschaft spielt am Sonntag um 10 bzw. 11:30 in Hardt gegen Marschalkenzimmern bzw.die dortigen Gastgeber.

Bezirksklasse Herren
TTSC Aistaig I-SV Liptingen II 9:2
Wiederum musste die Liptinger Zweite mit Ersatzgestellung antreten und zog sich trotzdem einigermaßen achtbar aus der Affäre. Zwar gelangen Horst Schoch und Jörg Kamutzky die Gegenpunkte erst zum 6:1 bzw. 7:2 Zwischenstand, dennoch gingen einige Spiele nur knapp an die Gastgeber. So unterlag Daniel Faust als Ersatzspieler nach starker Leistung erst im Entscheidungssatz.

Kreisliga B II
SV Liptingen III-TTC Schwenningen I 3:9
SV Liptingen III-SG Deißlingen II 2:9
Erneut mit 3 Spielern Ersatzgestellung trat die Liptinger Dritte zu den ersten Rückrundenheimspielen an. Die Niederlagen kamen daher nicht überraschend, allerdings gingen in der 1. Begegnung gegen Schwenningen nicht weniger als 4 Spiele im Entscheidungssatz und dies sehr knapp, verloren. Markus Nesper/Wolfgang Sager sowie Günter Heitzmann/Tanja Renner brachten die Gastgeber mit 2:1 in Front, nach dem 2:3 sorgte Wolfgang Sager für den 3:3-Ausgleich. Die stark spielenden Florian Zitz, Günter Heitzmann und Tanja Renner mussten sich jeweils mit 2:3 geschlagen geben, was die Vorentscheidung bedeutete.
Chancenlos hingegen blieben die Liptinger in der 2. Begegnung gegen die in Bestbesetzung angetretene Deißlinger Landesligareserve. Markus Nesper/Wolfgang Sager mussten sich im Doppel im Entscheidungssatz geschlagen geben, sonst gelang nur noch Wolfgang Sager ein Satzgewinn.

Kreisliga C II
TTC Rottweil IV-SV Liptingen IV 9:0
Ebenso chancenlos war die 4. Mannschaft beim Auswärtsspiel gegen die Kollegen

der Rottweiler Vierten. Einige wenige Satzgewinne blieben die Ausbeute. Beim 1. Rückrundenspieltag der Mädchen-Bezirksliga verzeichneten die Liptingerinnen unterschiedliche Bilanzen. Während die 1. Mannschaft mit Alina Zumkeller und Isabel Faude nur gegen den Tabellenführer Rottweil unterlag, agierte die 2. Vertretung mit Anika Zitz und Lea Renner etwas unglücklich. Sämtliche 5 Begegnungen gingen mit 1:2 verloren, einige davon erst in den letzten Ballwechseln des Entscheidungssatzes.

Ein Dankeschön

an alle Narren- und nicht Narren, unserem Zunftmeister Florian, dem Narrenpfarrer Andreas AZR und den Holzmachern für das stellen eines eigenen Narrenbaumes. **Ein besonderes Dankeschön** möchten wir dir Liebe Daniela, für deine Zeit aussprechen. **Ein ganz liebes Dankeschön** geht an Madi, Alex und Tobi für die Bewirtung des Bauwagens am Fasnacht Freitag. **Ein ganz besonderer Dankeschön** gilt natürlich Herrn Pfarrer Billharz, allen Ministranten und Mitwirkenden für eine sehr „närrische", bewegende Narrenmesse, die unvergesslich bleiben wird. **Ein herzliches Dankeschön** geht an die Samos Gruppe, die uns mit ihrer Stimmung über die ganze Fasnacht unterstützten und die uns am Fasnacht Sonntag als Blumenmädchen überraschten. **F**ür die gute Stimmung **ein Dankeschön** nach Liptingen, das war eine gelungene Überraschung. Vielen Dank Euch Musikern, besonders Dir Markus. **Ein Dankeschön** auch an Rainer, der in den Pausen mit seiner Musikanlage die Stimmung nicht abreißen ließ. **Ein herzlich dickes Dankeschön** geht an unsere Familien und Freunde die uns vor und am Fasnacht Sonntag so tatkräftig unterstützt haben, ohne euch wäre es nicht machbar gewesen. Es war für alle ein unvergesslicher Fasnacht Sonntag. Als **letzes Dankeschön** an alle, die uns in irgendeiner Weise geholfen oder unterstütz haben. Alle Ihr zusammen habt dazu beigetragen das die Fasnacht 2018 ein unvergessliches Ereignis für uns bleiben wird.

Narreneltern 2018
Michael und Annette

Ein Bild vom Handwerk

Fotowettbewerb für Schülerinnen und Schüler

Die Handwerkskammer Konstanz startet eine Neuauflage des Fotowettbewerbs „Hand-WER?" für Schulen. Bis zum 30. Juni können Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 9 daran teilnehmen und bis zu 400 Euro für die Klassenkasse dazuverdienen.
Die Aufgabe besteht aus zwei Teilen: Zunächst ist ein Rätsel zu lösen, bei dem es 20 Handwerksberufe zu entschlüsseln gilt. Danach sollen die teilnehmenden Schulklassen Kontakt zu Betrieben aufnehmen, um sich vor Ort selbst ein Bild vom Handwerk zu machen und Fotos aufzunehmen, die dann für den Wettbewerb eingereicht werden.
Schulen, die Interesse an der Teilnahme im Zuge der Berufsorientierung haben, finden weitere Informationen unter www.hwk-konstanz.de/wettbewerb. Ansprechpartnerin bei der Handwerkskammer Konstanz: Maria Grundler, Tel.: 07531/205-252, E-Mail: maria.grundler@hwk-konstanz.de.

Interkulturelle Kompetenz

Workshop für Ausbilder

Immer mehr Geflüchtete und junge Menschen mit Migrationshintergrund finden mittlerweile den Weg ins Handwerk. Nicht nur sprachliche Hürden, sondern auch die kulturellen Unterschiede können Ausbilder und Ausbilderinnen dabei vor besondere Herausforderungen stellen.

Praktische Tipps für die Zusammenarbeit gibt es beim Workshop „Interkulturelle Kompetenz" der Handwerkskammer Konstanz am Montag, 12. März 2018, um 14 Uhr in der Bildungsakademie Singen.

Die Teilnahme ist für Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer Konstanz kostenlos. Da die Platzzahl begrenzt, wird um Anmeldung bis 5. März gebeten.
Weitere Informationen und Anmeldung unter www.hwk-konstanz.de/ausbildung2018

Weiterbildung zum Marketingprofi

Berufsbegleitender Kurs am Management-Zentrum Villingen

Wer sein Unternehmen erfolgreich am Markt positionieren will, muss sich mit Marketing auskennen. Das richtige Knowhow dafür gibt es ab 21. April im Management-Zentrum Villingen. Dann startet dort die berufsbegleitende Weiterbildung zum Geprüften Fachwirt Marketing.

In 426 Unterrichtseinheiten wird es dabei um Markt- und Wettbewerbsanalysen genauso gehen wie um die Entwicklung von Preisstrategien oder um Öffentlichkeitsarbeit. Die Präsenzveranstaltungen finden jeweils samstags von 9 bis 16 Uhr statt. Für zusätzlichen Praxisbezug sorgen eine Projektarbeit und eine Exkursion.
Weitere Informationen gibt es unter www.management-hwk.de

Babysitterausbildung – DRK macht Dich fit fürs Babysitting!

Du willst einiges im Umgang mit Babys und Kleinkindern lernen?
Du bist zwischen 16 und 25 Jahre alt?
Dann haben wir das Richtige für Dich!

Der DRK-Kreisverband Tuttlingen e. V. bietet wieder eine Babysitter-Ausbildung an. Der Kurs umfasst sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Übungen. Inhalte des Kurses sind unter anderem der Umgang mit Säuglingen und Kleinkindern, gesunde Ernährung im Kindesalter, Unfallverhütung und Kinderkrankheiten. Die Kursgebühr beträgt 30,00 Euro. JRK-Mitglieder erhalten einen Rabatt.

Samstag, 10. März 2018
von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
im Hans-Köpf-Haus, Eckenerstr. 1
in Tuttlingen

Anmeldungen und Informationen beim DRK-Kreisverband Tuttlingen e. V.:
Ansprechpartnerin: Nora Mauch
Tel.: 07461/1787-19, E-Mail: nora.mauch@drk-kv-tuttlingen.de

Wege ins Ausland: Infoabend für junge Menschen

Du willst ins Ausland, entweder als Au-pair, im Rahmen eines Freiwilligendienstes oder doch lieber Work & Travel? Du möchtest mehr über diese und weitere Auslandsprogramme erfahren? Dann bekommst du jede Menge Inspirationen beim Infoabend des Netzwerks International am **Freitag, 9. März um 17 Uhr im VHS-Kolleg in Tuttlingen** (Im Wöhrden 6, Nähe Kino).

Zu Beginn gibt es einen Überblick über verschiedene Auslandsprogramme. Im Anschluss besteht die Möglichkeit mit jungen Menschen ins Gespräch zu kommen, die bereits eine längere Zeit im Ausland waren. Hier bekommt ihr Erfahrungen aus erster Hand für eure Überlegungen und Vorbereitungen. Es ist egal, ob ihr euch einfach mal über die verschiedenen Auslandsreisemöglichkeiten informieren wollt oder bereits mitten in den Vorbereitungen steckt, alle Interessierten sind bei der Veranstaltung herzlich willkommen.

Du bist schon mal verreist und möchtest andere an deinen Erfahrungen teilhaben lassen? Auch dann freuen wir uns sehr über deinen Besuch.

Um einschätzen zu können, wie viele Besucher kommen werden, bitten wir um Anmeldung **bei Lynn-Katrin Haug, Tel.: 07461 969117, Mobil: 01522 6764552, E-Mail: netzwerk-international@vhs-tuttlingen.de**. Natürlich sind auch Spontanbesuche möglich.

Mehr Infos zum Netzwerk und zur Veranstaltung auf
www.netzwerk-international-tut.de.

Ach übrigens: Lynn-Katrin Haug vom Netzwerk International berät euch auch gerne individuell. Einfach einen Termin ausmachen, per WhatsApp, Email oder Telefon.

Veranstaltungen im Haus der Natur

Winter in Winterlingen. Schneeschuhwanderungen am Samstag, 3. März und Sonntag, 4. März, jeweils 13:30 Uhr
Unter verschneiten Obstbäumen hindurch ziehen die Schneeschuh-Wanderer ihre Spuren mit Blick auf den Wasserturm von Benzingen. Am Weg liegen das Ried und die beiden Weiher in zauberhafter Winterruhe. Die Strecke führt erst durch ein Trockental, dann am Waldrand entlang wieder auf die Höhe. Unterwegs treffen die Teilnehmer einen Kräutergarten, machen sich auf Fährtensuche und können mit etwas Glück die faszinierenden Formen der Schneeflocken mit der Lupe bestaunen. Treffpunkt: Winterlingen, Helstraße, Parkplatz Friedhof; Streckenlänge: ca. 4 km; Leihgebühr für die Schneeschuhe: 10,- €; Teilnahmegebühr: 5,- €. Anmeldung erforderlich bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626 oder Mobil 0151/53686450.

Veranstaltung im Theater-Bahnhof

Sonntag, 11.03., 15 Uhr Abfahrt ins Land der Phantasie! Der TheaterBahnhof Mühlheim entführt Sie zu „Däumelinchen". Erleben Sie das Märchen von H.C. Andersen als poetisch-freches Vergnügen! Mit romantischer Live-Musik für Kinder ab 4 Jahren mit ihren Familien! Däumelinchen ist ein lustiges, keckes Mädchen, geboren durch Magie aus einer Blume und wenig größer als ein Daumen. Kaum auf eigenen Füßen stehend gerät sie unverhofft in eine Reihe von Abenteuern. Zum großen Glück begegnet sie als Happy End ihrem selbst gewählten Herzenspartner: dem bezaubernden jungen Blumenprinzen. Anmeldung erforderlich: 07463-2580007 oder unter service@theater-bahnhof.de, Eintritt 6,-/7,-€ auf allen Plätzen. Im Anschluss verwöhnen wir Sie gern im gemütlichen TheaterCafé mit selbstgebackenen Spezialitäten, kalten und heißen Getränken.